

Expedition in Shinichis Haus

Von Chilet

Kapitel 3: Kapitel 3

So! Hier ist auch endlich die Fortsetzung! Wenn ich weiterschreiben soll, dann sagt es mir bÜdde! ^^

Expedition in Shinichis Haus 3

"Das ist unheimlich...", flüsterte Ayumi... "Und ihr habt wirklich nichts gehört?"

Conan und Ai schüttelten erneut den Kopf. "Nein, haben wir nicht." ,*hehe* Spielen wir ein wenig...', dachte Conan.

Plötzlich konnte man ein Donnern vernehmen, und als die Detektivboys durch das Küchenfenster nach draußen schauten, sahen sie, das es dunkel geworden war...

"Gewitterwolken. Gibt wohl ein Unwetter...", sagte Conan und dann schaute er die drei kleinen Kinder vor sich an. "Oder es ist die Seele, des, von einem Dämonen gefressenen, Jugendlichen, der euch bemerkt hat... Und will, das wir das Haus verlassen..."

Ayumi schaute erschrocken zu Conan. "Das... Das glaube ich nicht..! Du hast doch selbst gesagt, das der Jugendliche nicht von einem Dämonen gefressen wurde..!!"

Conan grinste vor sich hin und stieß ein furchterregendes lachen aus, während erneut ein Donner zu hören war. "Ich habe nie behauptet, das ich recht habe...!", sagte er. Bei diesen Worten spiegelten seine Augen etwas wieder, was den Kleinen Angst einjagte...

Seine Augen spiegelten etwas selbstsicheres wieder... sie loderten richtig, was den Kleinen Angst machte!

"Hör auf, Conan!!", sagte Ayumi! "Mach mir nicht noch mehr Angst!"

Erneut lachte Conan auf, wieder erklang ein Donnergrollen. "Ich mach dir Angst?"

Alle nickten, bis auf Ai.

Sie grinste nur amüsiert vor sich hin... (was Ayumi, Genta und Mitsuhiro nicht sehn!) ,Er kann ja richtig gruselig sein! Naja, ist auch sein Haus, das er verteidigt! Haha! Die werden sich es das nächste mal noch mal richtig überlegen, ob sie wirklich wieder herwolln...!'

"Wo-Wolln wir nicht lieber nach Hause gehen..?", fragte Ayumi unsicher. Aber Genta schüttelte den Kopf. "Wieso? Wir sind doch erst hergekommen! Wenn, dann will ich dieses Haus schon noch erkunden!"

Mitsuhiro nickte zögernd. "Ja, wozu sind wir denn sonst hier..?", fragte er mit einer leicht zitternden Stimme...

Conan drehte sich um. "Na, dann gehen wir eben weiter... Mal sehn, wo wir als nächstes hinkommen."

Alle schlichen hinter Conan und Ai her...

"Warum haben die keine Angst..?", fragte Genta leise seine beiden Freunde. Diese zuckten mit den Schultern. "Keine Ahnung...", kam es von Ayumi.

Plötzlich fiel der Strom aus.. und sie sahen im dunklen Raum fest. Ayumi schrie kreischend auf. "Ich hab Aaaaaaaangst!!!!!"

"Das ist doch nur ein normaler Stromausfall...!", sagte Ai um sie zu beruhigen.

Aber Conan schüttelte in der Dunkelheit den Kopf. "Ganz sicher nicht.. Vielleicht ist das ja die Seele gewesen..!", sagte er mit schauriger Stimme...

Ayumi heulte schon Tränen vor lauter Angst. "Ich will hier raus...! Ich will hier raus...!!", rief sie panisch.

Conan kicherte leise in sich hinein. „Wie kann man nur bei so einem kleinen Stromausfall gleich losheulen? Ist doch nicht schlimm..! *g*"

Plötzlich verspürte er einen Schlag auf den Hinterkopf. "Au!", sagte er, etwas sauer.. Er wusste, das Ai es gewesen war, denn sie stand schließlich genau neben ihm.

"Jetzt hör auf, den Kleinen solche Angst zu machen! Du bist ja noch schlimmer, als dein Vater, dieser Krimi-Autor!!", sagte sie flüsternd zu ihm.

Conan rieb sich seine, neu entstandene, Beule und flüsterte zurück. "Ein bisschen Spaß darf doch sein, oder etwa nicht?!"

Im selben Moment ging das Licht wieder an, und Ayumi saß noch immer heulend auf dem Boden.

"Jetzt beruhig dich doch, Ayumi.", sagte Conan zu ihr und reichte ihr die Hand, damit sie aufstehen konnte.

Sie nahm dankend an und schaute den Jungen vor sich an... Dann begann sie wieder zu schluchzen und fiel Conan um den Hals...

(Wie ihr euch denken könnt, sind Genta und Mitsuhiro jetzt nicht gerade fröhlich...! Ihre geliebte Ayumi umarmt Conan! Welch tragisches Ereignis!! *lol*)

"Gehen wir weiter.", sagte Genta entschlossen und zeigte auf die Treppe. "Kommt gehen wir in den nächsten Stock und schau uns sein Zimmer an!"

"Was? Wieso bist du den so scharf auf sein Zimmer?", fragte Mitsuhiro. "Na, ich hab gehört, das dieser Junge reich gewesen sein soll! Zumindest waren seine Eltern reich! Vielleicht stehn in seinem Zimmer ja wertvolle Sachen?"

"Und wenn, dann darfst du sowieso nichts mitnehmen!" "Ich weiß! Aber ich kann sie mir ja ansehen!"

Conan grummelte nur vor sich hin... „Ich hoff, die glotzen nicht in meine Schränke...“, dachte er besorgt...

Gerade als sie die Treppen raufgehn wollten, fiel ihnen eine Tür ins Auge!

"Wohin die wohl führt?", fragte sich Ayumi und ging zu ihr. "Hey, der obere Stockwerk kann doch noch warten! Gehen wir zuerst durch diese Tür!"

Alle stimmten zu und begaben sich schließlich zu dieser Tür... Sie standen eine Weile lang davor, bis Genta die Türklinke nach unten drückte...